

	<p>Objekt: Tischlampe, Osiris 751</p> <p>Museum: KreisMuseum Zons Schloßstr. 1 41541 Dormagen 02133/53020 kreismuseum-zons@rhein-kreis-neuss.de</p> <p>Sammlung: Zinn des Jugendstils</p> <p>Inventarnummer: Zi 7/61</p>
--	--

## Beschreibung

Die Tischlampe besteht aus einer Zinnfassung und einem Glasschirm aus Opalglas. Die Zinnfassung besitzt einen runden Fuß mit mehrfachen Einwölbungen. Von diesem ausgehend setzt der konische Schaft an, welcher im unteren Drittel mit zwei schräg nach oben verlaufenden, teils durchbrochenen Streben mit den beiden seitlichen Halterungen verbunden ist. Auf dem Schaft und den beiden Halterungen wurde eine Ringfassung angebracht, auf welcher der waagrechte, annähernd ovale Glasschirm ruht. Die Zinnfassung schließt über dem Glasschirm in Form einer netzartig durchbrochenen, dreiteiligen Umfassung ab, welche durch einen vierpassigen Knauf aus stilisierten Ästen und einer Knospe verbunden wird.

Laut eines Gutachtens geht der Entwurf des Gegenstandes auf Friedrich Adler (1878-1942/45) zurück und der Glasschirm stammt sehr wahrscheinlich von der westböhmischen Glashütte Johann Lötz Witwe in Klostermühle.

Warenzeichen: "OSIRIS" 751

## Grunddaten

Material/Technik: Zinn, Opalglas  
Maße: H: 41,9 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1901-1902
	wer	Osiris Metallwarenfabrik (Walter Scherf & Co)
	wo	Nürnberg
Form entworfen	wann	

wer Friedrich Adler (Designer) (1878-1942)  
wo

## Schlagworte

- Art Nouveau
- Jugendstil
- Kryolithglas
- Tischlampe
- Zinn

## Literatur

- Leonhardt, Brigitte; Zühlsdorff, Dieter (1994): Friedrich Adler zwischen Jugendstil und Art Déco. Stuttgart, S.270